

Nr. 81 h

Aufbereitung der Instrumente und Endoskope in der HNO-Praxis – Refresherkurs

Kurs für HNO-Ärztinnen und -Ärzte und das Praxispersonal

Die Aufbereitung der Instrumente und Endoskope ist in Deutschland gesetzlich geregelt (Medizinproduktebetreiber-V und KRINKO, BfArM Empfehlung).

Die aufbereitenden Mitarbeiter benötigen eine spezielle Sachkenntnis. Nach Anlage 6 der zitierten Empfehlung wird diese Sachkenntnis bei einer abgeschlossenen Ausbildung in einem Medizinalberuf (z.B. MFA) vermutet, falls bestimmte Punkte in der Ausbildung behandelt wurden. Eventuell vorhandene Wissenslücken sind in entsprechenden Fortbildungsveranstaltungen zu schließen. Das ist der Ansatz dieses Refresher-Seminars.

Die Thematik ist durchaus anspruchsvoll und auch haftungsrechtlich relevant. Insbesondere auch bei der manuellen Aufbereitung ist eine Fülle von Details zu beachten – siehe auch die **neue Leitlinie zur Validierung der manuellen Aufbereitung**. Daher sollten sich auch die Praxisinhaber intensiv mit der Problematik beschäftigen. Sie entscheiden letztlich, wie die Instrumente aufbereitet werden, müssen für eventuell erforderliche Investitionen aufkommen und tragen die Verantwortung.

Die Kursteilnehmer erhalten entsprechende Beispiel-Verfahrens- und Arbeitsanweisungen als editierbare Word-Dateien auf CD-ROM. Der Kursinhalt orientiert sich an den Anforderungen an die Sachkenntnis des mit der Aufbereitung betrauten Personals entsprechend der Anlage 6 der KRINKO / BfArM Empfehlung (siehe oben).

Kursinhalt:

- rechtliche Grundlagen (Medizinprodukte-G , Medizinproduktebetreiber-V, KRINKO, BfArM Empfehlung)
- Mikrobiologie (behüllte, unbehüllte Viren)
- Desinfektion, Sterilisation (begrenzte und komplette Viruzidie, VAH-Liste, N-S-B Autoklaven)
- Instrumentenkunde, Risikobewertung von Medizinprodukten nach der Krinko / BfArM Empfehlung – unkritisch / semikritisch / kritisch A-B, praktische Übungen
- validierte Verfahren, erneute Leistungsprüfung
- Indikatorenarten, Chargenüberwachungssystem (Behandlungs- und Prozessindikator, Helix, Indikatoren Klasse 1-2-5)
- räumliche Aspekte (reiner / unreiner Bereich), Abläufe
- Trinkwasserqualität in der Arztpraxis
- Dokumentation der manuellen Instrumentenaufbereitung, **neue Leitlinie zur Validierung der manuellen Aufbereitung**
- externe Prozessdokumentation und dokumentierte Freigabe
- Arbeitsschutz (Gefahrstoff- und Biostoff-V, TRBA 250)
- Sachkenntnis Personal
- manuelle versus maschinelle Aufbereitung
- Instrumentenkreislauf
- Teilschritte der manuellen und maschinellen Instrumentenaufbereitung in der HNO-Praxis mit Beispielarbeitsanweisungen auf CD-ROM

Referent: Dr. med. Udo Beimert, München
(HNO-Arzt und von der KBV akkreditierter QEP®-Visitor, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Kooperationspartner der BGW, Mitglied im Fachausschuss Arztpraxen der Deutschen Gesellschaft für Sterilgutversorgung DGSV e. V.)

Zeit: Donnerstag, 27.10.2016, 10:00 – 15:00 Uhr

Raum: G. Mahler, Raum 1 (CC, Ebene 3)

Kursgebühr: 120,00 €

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung ist erforderlich.